

STILLER 218-REGELEINSATZ-ABSCHIED

IN LÜBECK UND KIEL

Still und nur wenig beachtet vollzog sich das Ende vom Regeleinsatz der Diesellok-Baureihe in Lübeck und Kiel. Letzter Tag hierfür war Freitag, d. 9.12.2022, wobei an dem aber längst nicht mehr alle eigentl. planmäßig vorgesehenen 218-Einsätze an den o. a. Stellen durchgeführt wurden.

Zuletzt stand dem Kieler Nordbetrieb der DB Regio AG (DB Regio Schleswig-Holstein, früher Regional-Bahn Schleswig-Holst./RBSH) für wenige noch verbliebene Planleistungen nur noch eine einzige 218-Maschine zur Verfügung. Die seit dem 16.9.2022 im genannten DB-Regio-Betrieb und seinem Kieler Werk leihweise vorhandene Lok 218 435 (DB-Regionalbahn Alb-Bodensee/RAB, Werk Ulm, gemietet v. DB Fernverk. AG und dort stationiert in Niebüll) kam (wohl auch wegen wiederholter Defekte) kaum zum Einsatz und auch 218 330 als 'letzter Mohikaner' fuhr längst nicht alle für sie vorgesehenen Zugleistungen. Hier sorgten ebenfalls Defekte; aber auch Personalausfälle. Die eigentl. für 218-Beförderg. vorgesehenen lokbespannten RE- und RB-Züge wurden deshalb oft durch 648-Triebzüge ersetzt oder fielen ganz aus.

Ähnlich bot sich die Situation auch in den unmittelbaren Tagen vor dem Fahrplanwechsel am 11.12.2022, mit dem der planm. 218-Einsatz beim DB-Regio-Werk Kiel ohnehin beendet werden sollte. In diesen Letzt-Tagen beförderte die sich inzwischen ja wieder in beige-blauer Farbgebung präsentierende Kieler Letzt-218 nur noch am Donnerstag, d. 8. Dezember 2022 den RE 11 129 von Kiel nach Lübeck (an Lübeck Hbf 17.53 Uhr), wobei in diesem Zug abgebügelt als Wagen auch die ebenfalls zum o.a. Regio-Werk Kiel gehörende Ellok 112 181 mitgeführt wurde. 218 330 beförderte sie u. die Doppelstock-Wendezug-Einheit v. RE 11 129 in Wendezug-Schiebefahrt von der Förde an die Trave.

Umgekehrt fuhr 218 330 in gezogener Wendezugfahrt mit der o. a. Wendezug-Einheit und auch der weiterhin mit dieser Einheit verbundenen Ellok 121 181 am Freitag, d. 9. Dezember 2022 als RE 11 102 von Lübeck Hbf nach Kiel Hbf zurück (Lübeck Hbf ab 6.04 Uhr). Die Beförderung vom Zug RE 11 129 am 8.12.2022 u. vom Zug RE 11 102 am 9.12.2022 waren dann auch die letzten Plan-Leistungen für den Einsatz der Lok-Baur. 218 beim DB-Regio-Werk Kiel. Vollbracht wurden sie wie schon erwähnt von 218 330. Alle weiteren noch für diese Lok am 9.12.2022 vorgesehenen Planzug-Leistungen fielen aus und wurden ersatzweise von 648-Triebzügen erbracht.

Dem Vernehmen nach stand für allerletzte 218-Regeleinsätze am 9.12.2022 kein Lokpersonal mit 218-Ausbildung zur Verfügung. Und dieser Tatsache fielen auch Fahrten zum Opfer, bei denen angebl. am Samstag, d. 10.12.2022 nochmal an Stelle vom planmäßigen 648-Triebzug eine lokbespannte Doppelstock-Wendezug-Einheit mit 218 330 zum Einsatz kommen sollte. Dieses durch die Beförderung der Züge RB 11 198 v. Lübeck nach Kiel (Lübeck Hbf ab 4.01 Uhr) und RB 11 161 von Kiel nach Lübeck (Kiel Hbf ab 7.05 Uhr) mit anschl. Leerzug-Fahrt um 14.45 Uhr von Lübeck nach Kiel.

Nach Beendigung der letzten Planleistungen gehört die o. a. 218-Maschine zwar weiterhin zum DB-Regio-Werk Kiel, ist hier aber nur noch als Abschlepp-, Hilfs- und Schneepflug-Lok sowie für Sonderaufgaben vorhanden. Eine solche mußte 218 330 gleich in ihrem seit dem 11.12.2022 gültigen Status bewältigen, als sie am 12.12.2022 (MO) einen Hilfszugwagen der DB Netz AG von Neumünster nach Niebüll zur dortigen Hilfeleistung bei einem dortigen Rangierunfall bringen mußte.

Bewahrheitet hat sich auch nicht das in den Novemberwochen und Anfang Dez. durch die Bahnfan-Szene wabernde Gerücht, daß 218 330 mit einer Wendezugeinheit zumindest in Zeiten des Berufsverkehrs im RB-Zugverkehr der Strecke Lübeck-Neustadt/H. ab 12.12.2022 zum Einsatz kommen sollte. Hier pendeln seit dem 11.12.2022 ausschließl. 648.1-Triebzüge, die nun erstmals auf dieser Strecke verwendet werden und sich sämtl. in der grün-blauen Farbgebung der NAH-SH GmbH präsentieren. Im Auftrag und auf Bestellung dieser landeseigenen Verkehrsträger-Gesellschaft verkehren diese Triebzüge der DB Regio AG, die auch für ihren Betrieb und Einsatz sorgt.

Der Vertrag zwischen NAH-SH GmbH und DB Regio AG, der künftig für das sogen. „Los“ Ost der SPNV-Vergaben im Land Schlesw.-Holstein gültig ist, schließt wohl auch, wie zumindest gerücheweise zu vernehmen ist, die künftige Verwendung von lokbespannten Dieselzügen im Gültigkeitsbereich dieses SPNV-Loses aus. Ob das aber tatsächlich so bleibt oder der Fahrgastansturm auf der 'Bäderbahn' Lübeck-Neustadt/H. im Sommer doch viell. den Einsatz einer lokbespannten Wendezugeinh. mit 218 330 notwendig macht, muß man abwarten.

Zumindest vorerst, vielleicht auch wirklich endgültig, ist der Planeinsatz von 218-Maschinen in und um Lübeck am 9.12.2022 morgens zu Ende gegangen. Dieser Planeinsatz begann hier am 1.10.1972. Er dauerte also etwas über genau 50 Jahre !!!!!!!!!!!

Zugleich gibt es nun zum ersten Mal seit 1950 in und um Lübeck keine von Diesellokomotiven beförderten Planzüge des Personenverkehrs mehr.

Und auch vor gelegentlichen nach/von Lübeck fahrenden oder Lübeck berührenden Zügen des Sonder-Personenverkehrs wird der Diesellok-Einsatz immer weniger und seltener. Von den vier 2022 die 'Weihnachtsstadt' Lübeck besuchenden Advents-Sonderzügen erschien z. B. hier nur einer mit einer Diesellok; alle anderen kamen mit Elektrolokomotiven.

Michael Hecht

TITELBILD: Am 17.12.2022 (SA) schleppte die zum Ludmilla-Typ gehörende Diesellok 232 535 der Firma Wedler Franz Logistik GmbH (WFL), eine ehem. Reichsbahn-Maschine, den WFL-Advents-Sonderzug 'MARZIPAN-EXPRESS' von Berlin-Gesundbrunnen über Berlin-Spandau, Nauen, Wittenberge, Ludwigslust, Hagenow Land, Büchen und Ratzeburg nach Lübeck Hbf. Das genannte Bild zeigt diesen Sonderzug kurz nachdem er Lübecker Stadtgebiet erreicht hat und hier nun unter der Brücke 'Moislinger Allee' hindurch und am Hgbf entlang rollen wird. Ein Bericht über die Sonderzüge-Besuche in der 'Weihnachtsstadt' Lübeck im Advent 2022 folgt in einer der nächsten Ausgaben vom LBE-Express.

Foto: Andrea Hammer.

Vorletzte 218-Planleistung in Lübeck am Abend vom 8.12.2022 (DO) – zugleich die letzte planmäßige 218-Zugbeförderung von Kiel nach Lübeck: 218 330, letzte 218-Maschine des DB-Regio-Werkes Kiel ist mit d. RE 11 129 (Kiel-Lübeck) in Lübeck Hbf eingetroffen. Die o. a., sich seit Febr. 2022 wieder in nostalgischer, beige-blauer Farbgeb. alter Bundesbahn-Zeit präsentierende Lok hatte die Doppelstock-Wendezugeinheit des RE 11 129 in Wendezug-Schiebefahrt von der Förde an die Trave befördert. In diesem Zug wurde (gleich an die 218 gekuppelt) aber auch abgebügelt als Wagen eine 112-Ellok vom gleichen DB-Regio-Werk mitgeführt.. Bei ihr handelte es sich um die Maschine 112 181.

Fotos:
Michael Hecht,





Außer dem Fotografen waren nur zwei weitere Eisenbahnfreunde zum Empfang des letzten lokbespannten Planzuges von Kiel nach Lübeck am Abend vom 8.12.2022 im Lübecker Hbf anwesend. Einer von ihnen hatte ein selbstgebautes Modell der Lok 218 330, die diesen Zug wie schon beschrieben beförderte, mitgebracht.

Fotos: Michael Hecht.



Natürlich wurde auch die 218 330 in Miniatur vor der großen Original-Schwester v. Maßstab 1:1 anl. des Endes vom 218-Planbetrieb in Lübeck (nach etwas über genau 50 Jahren !!!) für Abschiedsfotos aufgestellt.

Fotos: Michael Hecht.



Dann aber schob 218 330 ihre Zugeinheit vom Bahnsteig weg in die Abstellanlage des Lübecker Hbf's. Am folgenden Morgen fuhr sie mit dieser Einheit (incl. abgebügelter Ellok 112 181) um 6.04 Uhr ab Lübeck Hbf als RE 11 102 zurück nach Kiel. Das war dann die letzte Planleistung für die Lok-Baureihe 218 in und um Lübeck, auf der Strecke Lübeck-Kiel und beim DB-Regio-Werk Kiel.

Vorbei sind damit auch die Zeiten, als sich 218 330 im Herbst 2022 jeweils an den Samstagen und Sonntagen abgestellt in der Betriebspause vor dem letzten noch verbliebenen Schuppen vom ehem. Bw Lübeck aufhielt. Der war von Sept. 1977 bis zum Juni 2010 ihre Heimat !!!!

Fotos: Michael Hecht.



Ihre künftige Aufgabe als Abschlepp-, Hilfs- und Schneepflug-Lok sowie als Maschine für Sonderaufgaben beim DB-Regio-Werk Kiel mußte 218 330 gleich am zweiten Tag in ihrem neuen Status erfüllen. Am 12.12.2022 (DO) beförderte sie den dort in Neumünster stationierten Notfall-Hilfswagen der DB Netz AG von Neumünster nach Niebüll. Dort mußte dieser Wagen nach einem Rangierunfall Hilfe leisten. Bei dem sprangen leere Wagen des RDC-Sylt-Autotransport-Zuges durch Weichenfehlstellung aus den Schienen.

Fotos: Hardy Koehler.